

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
Epl. 0	0550			Gleichstellung und Integration										
357	0550	9870	1000	Baukostenzuschuss	0			+60.000						SPD: Sperrvermerk vorbehaltlich schriftlichem Antrag und Co-Finanzierung Landkreis
Epl. 1	1100			Öffentliche Ordnung										
362	1100	9352	xxxx	Geschwindigkeitsmessanlagen	0		+200.000							CDU: 2 "Blitzer" mit Kamera, einer für Hirschau Mitte, einer für B27 alt Lustnau oder B28 Ortsdurchfahrt nahe Abzw. Rottenburg
362	1100	9352	1500	Geschwindigkeitsmessanlage Hirschau	0							+50.000		Piraten: Beleuchtete Hinweisschilder vor dem Ortsein und -ausgang, Säule ohne Kameraeinsatz
Epl. 2	2112			Grundschule Winkelwiese/WHO										
370	2112	9450	1000	Planungs- und Baukosten	0									Linke: Abteilung der Grundschule Waldhäuser Ost, ist weiterhin in die Planung 2013 zu nehmen. Begründung: seit 10 Jahren wird mit großer Unterstützung der Eltern in Eigenarbeit die Grundschule trotz mangelhafter Räumlichkeiten mit unterhalten
Epl. 2	2311			Kepler-Gymnasium										
380	2311	9450	1020	Baumaßnahmen										AL/Grüne: Keplergymnasium, Eingangsbereich Sanierung finalisieren 300TE MiFriFi 2015
Epl. 2	2821			Gemeinschaftsschule Französische Schule										
384	2821	9400	1020	Baukosten	2.300.000			-300.000						SPD: Kleinere Lösung unter Nutzung der Aula ausreichend
Epl. 3	3330			Sonstige Kunstpflege										
396/ 491	3330	9280	1000	Darlehen Musikschule										CDU: Den gesamten Kredit umwandeln in eine Erhöhung des Jahreszuschusses in gleichen Raten für die Jahre 2012 bis 2015, je Jahr a 75.000 €. Dies ist für 2013 haushaltsneutral Hinweis der Verwaltung: Deckungsmittel von 297.000 € aus 2012 und 2013 werden dadurch umgeschichtet in den Verwaltungshaushalt (Vorlage)

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
Epl. 4	4642			Kindergärten und Kinderhäuser										
407	4642	9400	1025	Kinderhaus Lindenbrunnen	500.000				-500.000					FDP: s. Titel "Große Baumaßnahmen Kindertagesstätten" 2014 -600.000 2015 -140.000
407	4642	9400	1153	Kinderhaus Feuerhägle	500.000				-500.000					FDP: s. Titel "Große Baumaßnahmen Kindertagesstätten" 2014 -300.000
406-410	4642	9400		Große Baumaßnahmen an Kindertagesstätten	0				+500.000					FDP: Die Entscheidung über die Prioritätensetzung bei Neu- oder Anbau von Kindertagesstätten (insbes. Feuerhägle, Sophie- Haug, Lindenbrunnen) trifft der Gemeinderat 2014 +500.000 2015 +1.040.000
410	4642	9400	1710	Kinderhaus Hagelloch	0			+500.000		+500.000				SPD: Rasche Umsetzung sinnvoll, deshalb Geldeinstellung Linke: Vorziehen auf 2013/2014 Begründung: Ausführungen im Ausschuss von Ortsvorsteher Herrn Lack
Epl. 5	5500			Förderung des Sports										
414	5500	9870	0102	Baukostenzuschuss, Sporthalle DAV Boulderhalle							+80.000			W.U.T.: Veranschlagung der Zugesagten Zuschüsse schon 2013 um den ehrenamtlich tätigen Vereinen Planungssicherheit zu geben
414	5500	9870	0103	Baukostenzuschuss, Sporthalle Prävis							+80.000			W.U.T.: Veranschlagung der Zugesagten Zuschüsse schon 2013 um den ehrenamtlich tätigen Vereinen Planungssicherheit zu geben

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Gp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
Epl. 5	5600			Sportplätze										
415	5600	9500	0101	Planungs- und Baukosten; Angebot für Erwachsene	0	+5.000								AL/Grüne: Angebot mit Geräten für Erwachsene (ähnlich Trimm-dich-Pfad) z.B. Botanischer Garten oder woanders (Verwaltung evaluiert), Planungsrate
415	5600	9500	1102	Kunstrasenplatz Lustnau	0	+705.000			VE 660.000					AL/Grüne: Vorziehen der Maßnahme, so dass 2013 mit dem Bau begonnen werden kann, aber keine Sonderrücklage und Zwischenfinanzierung der Sportvereine, sondern Finanzierung über die Stadt, abzüglich des Zinsanteils der Vereine den sie hätten zahlen müssen wenn 2015, 2016 und 2017 eine Rate ausbezahlt worden wäre. FDP: Auf eine Vorfinanzierung durch die Vereine wird zugunsten eines Vorteilsausgleichs über die Höhe des Zuschusses verzichtet. Die Mittel stehen den Vereinen durch Entnahme aus der Rücklage zur Verfügung, sobald die Projekte Baureife haben.
415	5600	9500	1510	Kunstrasenplatz Hirschau	0	+282.000			+280.000					AL/Grüne: Vorziehen der Maßnahme, so dass 2013 mit dem Bau begonnen werden kann, aber keine Sonderrücklage und Zwischenfinanzierung der Sportvereine, sondern Finanzierung über die Stadt, abzüglich des Zinsanteils der Vereine den sie hätten zahlen müssen wenn 2015, 2016 und 2017 eine Rate ausbezahlt worden wäre. FDP: Auf eine Vorfinanzierung durch die Vereine wird zugunsten eines Vorteilsausgleichs über die Höhe des Zuschusses verzichtet. Die Mittel stehen den Vereinen durch Entnahme aus der Rücklage zur Verfügung, sobald die Projekte Baureife haben.
416	5600	9500	1920	Kunstrasenplatz Pfrondorf	0	+705.000			VE 720.000					AL/Grüne: Vorziehen der Maßnahme, so dass 2013 mit dem Bau begonnen werden kann, aber keine Sonderrücklage und Zwischenfinanzierung der Sportvereine, sondern Finanzierung über die Stadt, abzüglich des Zinsanteils der Vereine den sie hätten zahlen müssen wenn 2015, 2016 und 2017 eine Rate ausbezahlt worden wäre. FDP: Auf eine Vorfinanzierung durch die Vereine wird zugunsten eines Vorteilsausgleichs über die Höhe des Zuschusses verzichtet. Die Mittel stehen den Vereinen durch Entnahme aus der Rücklage zur Verfügung, sobald die Projekte Baureife haben.
493	5600	9500	1102 1510 1920	Kunstrasenplätze Lustnau, Hirschau und Pfrondorf										AL/Grüne: Vorziehen der Investition auf 2013, evtl. Mit Übertragung in 2014, und keine Bildung einer Sonderrücklage in der MiFiFi. Linke: 3 Sportplätze Pfrondorf, Lustnau und Hirschau müssen möglich sein
500	5600	9500	1510 1920	Kunstrasenplatz Hirschau Kunstrasenplatz Pfrondorf										Dr. Welz: Wie vorbesprochen vor die Bauleistungen in Hirschau legen

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
Epl. 6	6150			Fachabteilung Projektentwicklung										
425	6150	9610	1010	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	150.000							+20.000		Piraten: Breitbandversorgung im Innenstadtbereich sicherstellen, im Rahmen der Altstadtsanierung Leerrohrbelegung/ Netzversorgung
Epl. 6	6300			Gemeindestraßen										
428	6300	9500	0101	Barrierefreie Maßnahmen	70.000			+10.000						SPD: Keine Reduktion des Ansatzes, ggf. bei Restsummen Übertrag ins Folgejahr zur Ermöglichung größerer Investitionen
428	6300	9502	0101	Kleine Straßenbaumaßnahmen	200.000		+100.000					+300.000		CDU: Neupflasterung Altstadtstraßen außerhalb Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand Piraten: Sicherung der Verkehrswege, Dünnschichtbelag Schutz Unterbau
428	6300	9503	0101	Generalsanierung von Straßen	500.000		+300.000							CDU: Mehrausgaben Generalsanierung mit Dünnschicht-Asphalt Hinweis der Verwaltung: Gegebenenfalls Prüfung ob Verwaltungshaushalt
428	6300	9504	0101	Aktivierung Fußwegverbindungen	50.000	+10.000								AL/Grüne: Aktivierung alter Fußwege und Bau neuer Fußwege
428	6300	9508	0101	Radwegebauprogramm	360.000			-45.000						SPD: Summe der in Vorlage 456/2012 genannten Maßnahmen
428	6300	9550	1034	Südliches Stadtzentrum Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck	1.250.000		-618.000							CDU: Umbau Poststraße verschieben auf 2014 oder 2015
429	6300	9550	1049	Gemeindestraßen/Umgestaltung Haagasse										AL/Grüne: Gestaltung der Haagasse wie im unteren Eingang, ganze Haagasse fertig stellen ca. 435T€ in MiFrFi 2016

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	it. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
Epl. 6	6600			Bundes- und Landesstraßen										
431	6600	9350	0101	Erneuerung Verkehrsrechner	400.000									SPD: Sperrvermerk, bisher keine schlüssige Begründung dem GR vorgelegt
431	6600	9500	1620	B28, Unterjesingen	0		+300.000			+300.000	+300.000			CDU: Planung Straßentunnel Unterjesingen Linke: Unzumutbar und Gesundheitsgefährdung für die Unterjesinger EinwohnerInnen und täglicher Stress früh und abends für Einpendler W.U.T.: Die vom Ortschaftsrat Unterjesingen als neue Variante (Tunnel Ortsnah im Süden) favorisierte Trasse muss rasch untersucht werden, um den Unterjesingern eine Lösung zu bieten
431	6600	xxxx	xxxx	Ortsumfahrung Unterjesingen	0			+30.000						SPD: Überprüfung des neuen Konzeptes OR
Epl. 6	6700			Straßenbeleuchtung										
	6700	9510	0101	Umrüstung der Altstadtlampen auf LED	90.000							+50.000		Piraten: Umbau der Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchten, nachhaltiges Energiesparkonzept
Epl. 9	9100			Allgemeine Finanzwirtschaft										
456	9100	3100	0101	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	10.565.000				+280.000					FDP: 2014 + 1.380.000
456	9100	9100	0101	Zuführung an die allgemeine Rücklage	4.712.330	-2.546.230								AL/Grüne: Weniger Zuführung an die Rücklage wegen Sportplätzen FDP: sukzessiver Aufbau einer gebundenen Rücklage Regionalstadtbahn 2014 +1.000.000 2015 +2.000.000 2016 +3.000.000
456	9100	9300	0101	Eigenkapitalerhöhung GWG	0			+1.000.000						SPD: Ermöglichung von verstärkten Investitionen in geförderten Wohnraum und in Seniorenwohnungen insbesondere in den Teilorten (siehe Pfrondorf) Linke: Tübingen steigt mehr in sozial geförderten Wohnungsbau ein

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2013 und Investitionsprogramm														
Seite	UA	Gip.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 14	CDU 8	SPD 7	FDP 3	LINKE 3	W.U.T. 2	Piraten 2	Dr. Ursula Welz (fraktionslos) 1	Bemerkungen
456	9100	9712	0101	Außerordentliche Tilgung	0						+4.900.000			<p>W.U.T.: Rückzahlung SEB Kredit. Verlängerung würde derzeit jährlich 65.000 € kosten. Unabhängig von der Euro-Entwicklung werden Kredite in der Zukunft nicht billiger werden. Es geht darum, Handlungsspielraum zu gewinnen. Schuldentilgung entlastet den VerwHH dauerhaft. Für die allgem. Rücklage nicht benötigt.</p> <p>Dr. Welz: Überschuss für Schuldentilgung verwenden</p>
456	9100	9790	0101	Inneres Darlehen an die KST	7.955.000		-7.955.000							<p>CDU: Die geplante Fremdkapitalaufnahme soll nicht durch ein Darlehen der Stadt mit einem Zinssatz von 4,5 % geschehen, sondern durch einen 10-Jahres-Kredit vom Kapitalmarkt mit einem festen Zinssatz in derzeitiger Höhe von ca. 1,9 %</p>
Sonderhaushalt Östlicher Altstadtrand														
461	6157	9500	0150	Baumaßnahmen Germanenstaffel	150.000	-150.000	+450.000							<p>AL/Grüne: Schieben auf 2015, Immobilie bekommen wir nicht</p> <p>CDU: Wiederherstellung Begehbarkeit</p> <p>Hinweis der Verwaltung: Dadurch Veränderung des städt. Anteils bei der Einnahme 7.6157.3520.000-0150 im SonderHH und bei der Ausgabe 2.6150.9550.000-1020 im VmHH</p>
Sonderhaushalt Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum														
463	6159	xxxx	0150	Planungs- und Baukosten	0							+50.000		<p>Piraten: Entrée in die Stadt, architektonisch anspruchsvoll statt Barackencharakter, Vorplatzgestaltung mit Aufenthaltsqualität für Einheimische und Touristen, Hinzunahme ins Sanierungsgebiet</p> <p>Hinweis der Verwaltung: Vorlage 128/2012 Sanierungsgebiet Dadurch Veränderung des städt. Anteils bei der Einnahme 7.6159.3520.000-0100 im SonderHH und bei der Ausgabe 2.6150.9550.000-1034 im VmHH</p>